

## **Wunderbare Hände**

Unsere Hände locken, grüßen, zeigen.

Sie greifen, halten, führen.

Wir reichen sie uns, suchen Halt aneinander.

Wir schütteln sie fest, schaffen Einigkeit.

Jederzeit und überall ein warmes Licht im Alltagsgrau.

Kräftig und warm wecken sie Hoffnung in uns.

Wir berühren, streicheln einander, finden Nähe.

Was wären wir ohne sie?

Reich‘ mir jetzt deine Hände, zeig‘ mir den Weg voran.

© Paul Bock

© **Paul Bok**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)